

Gottesdienste in der Heiligen Woche

Osnabrück, 26. März 2021

Liebe Mitbrüder im Priester- und Diakonenamt,
liebe Pfarrbeauftragte,
liebe pastorale Koordinator*innen,
liebe Mitarbeiter*innen im pastoralen und sozialen Dienst,
liebe Gremienmitglieder,

mich haben viele Fragen erreicht, ob und wie in der Heiligen Woche und an Ostern Gottesdienste gefeiert werden können. Dazu betone ich:

Das Corona-Geschehen stellt sich in unserem Bistum nach wie vor unterschiedlich dar. Darum wird es in der Frage der Gottesdienste differenzierte Lösungen geben, die vor Ort gefunden werden müssen. Dabei ist es wichtig zu sehen, dass wir seit geraumer Zeit über ausgereifte Hygienekonzepte verfügen, die sich hervorragend bewährt haben. Das erkennt auch die Politik an und erlaubt Präsenzgottesdienste. So bin ich den vielen Ehrenamtlichen und den Pastoralteams dankbar, die mit hohem Engagement die Gottesdienste der Karwoche und der Ostertage in den Kirchengemeinden vorbereiten. Ich persönlich wünsche mir diese Präsenzgottesdienste. Es kann aber vor Ort aus schwerwiegenden Gründen auch entschieden werden, dass keine öffentlichen Präsenzgottesdienste gefeiert werden. Solche gut abgewogenen Entscheidungen werde ich nicht anfragen, sondern solidarisch mittragen.

Aufgrund der sehr unterschiedlichen Inzidenzzahlen in den Regionen kann ich keine Entscheidung für das gesamte Bistum treffen. Ich vertraue auf Ihr verantwortliches Miteinander, in dem Sie sich gegenseitig tragen und stützen.

Mit allen guten Wünschen für einen gesegneten Weg zum Fest der Auferstehung

